

## 171607-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Saline Oberilm - Umsetzung Abschlussbetriebsplan, Planungsleistungen für die Verwahrung der Kaverne III und Kavernenbohrung III**

**OJ S 58/2024 21/03/2024**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

E-Mail: [igk-ausschreibung@leg-thueringen.de](mailto:igk-ausschreibung@leg-thueringen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Saline Oberilm - Umsetzung Abschlussbetriebsplan, Planungsleistungen für die Verwahrung der Kaverne III und Kavernenbohrung III

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens sind Planungsleistungen für das Projekt Saline Oberilm, Umsetzung des Abschlussbetriebsplanes. Die Leistungen umfassen insbesondere Planungsleistungen zur Verwahrung der Kaverne III und Kavernenbohrung III sowie zum Rückbau des Soleauffangbeckens inkl. Entsorgungskonzept. Die einzelnen Leistungen sind in Arbeitspakete (AP 1 bis 10) untergliedert, welche der den Teilnahmeunterlagen beigefügten Leistungsbeschreibung zu entnehmen sind.

Kennung des Verfahrens: 0fe5afa1-85fa-4f36-be64-35c9c861cdd6

Interne Kennung: IGK 2024 03-0082-1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ilm-Kreis (DEG0F)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Saline Oberilm - Umsetzung Abschlussbetriebsplan, Planungsleistungen für die Verwahrung der Kaverne III und Kavernenbohrung III

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens sind Planungsleistungen für das Projekt Saline Oberilm, Umsetzung des Abschlussbetriebsplanes. Die Leistungen umfassen insbesondere Planungsleistungen zur Verwahrung der Kaverne III und Kavernenbohrung III sowie zum Rückbau des Soleauffangbeckens inkl. Entsorgungskonzept. Die einzelnen Leistungen sind in Arbeitspakete (AP 1 bis 10) untergliedert, welche der den Teilnahmeunterlagen beigefügten Leistungsbeschreibung zu entnehmen sind.

Interne Kennung: IGK 2024 03-0082-1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

##### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Beim angegebenen Vertragsende zum 31.12.2026 handelt es sich um einen voraussichtlichen Endtermin, welcher aufgrund zeitlicher Verschiebungen der Maßnahme neu vereinbart werden kann.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ilm-Kreis (DEG0F)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die folgenden Angaben und Erklärungen sind mit der Einreichung des Teilnahmeantrages vorzulegen: 1. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Kopie desselben, soweit das Unternehmen ins Handelsregister eingetragen ist. (Bei

ausländischen Bewerbern entsprechende/r Erklärung/Nachweis, die/der mit der geforderten Angabe vergleichbar ist.) Der Auszug darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 3 Monate sein. 2. Erklärung, ob und auf welcher Art der Bewerber wirtschaftlich mit anderen Unternehmen verknüpft ist oder ob und auf welche Art er auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet. 3. Eigenerklärung, dass beim Bewerber bzw. den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. 4. Eigenerklärung, dass beim Bewerber bzw. den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. 5. Ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung, aus der sich die Firmen der Bewerbergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter ergeben. Bei Bewerbergemeinschaften sind die Angaben und Erklärungen für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Verbindliche Erklärung zum Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV mit einer Deckungssumme von mindestens 1,0 Mio. EUR bei Personenschäden und 5,0 Mio. EUR bei Sach- und Vermögensschäden oder eine schriftliche Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft zur Erhöhung der Versicherungssumme im Auftragsfall. Bei Bewerbergemeinschaften ist der vorgenannte Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung eines Mitgliedes ausreichend. Der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 3 Monate sein. 2. Verbindliche Erklärung über den Umsatz des Bewerbers in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages der letzten 5 Jahre (2019 bis 2023) nach § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). 3. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigungen Finanzamt oder Kopie derselben. (Bei ausländischen Bewerbern entsprechende Erklärung/Nachweis, die/der mit der geforderten vergleichbar ist.) Der Auszug darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 3 Monate sein. Die Auswahl der Bewerber ist auf max. 5 und mind. 3 Bewerber beschränkt. Objektives Kriterium für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern im Teilnahmewettbewerb: § 45 Abs. 4 Nr. 4. VgV - jährlicher Gesamtumsatz (netto) im Tätigkeitsbereich des Auftrages des Büros /der Bewerbergemeinschaft in den letzten 5 Jahren (2019 bis 2023), Wichtung: 10 v.H. Wertung: 1 Pkt. < 0,25 Mio. EUR; 2 Pkt. = 0,25 - 0,75 EUR; 3 Pkt. = >0,75 - 1,0 Mio. EUR; 4 Pkt. > 1,0 Mio. EUR; Bei gleicher Eignung mehrerer Teilnehmer wird ein Losverfahren nach § 75 Abs. 6 VgV durchgeführt. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Verbindliche Angaben zu Maßnahmen der Qualitätssicherung durch Zertifizierungen oder durch Erläuterung eines gleichgestellten bürointernen Qualitätsmanagements nach § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV. 2) Verbindliche Angaben zur technischen Leitung (Projektleiter, stellvertretender Projektleiter und zuständiger Projektingenieur) nach § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV. 3) Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers in den letzten 5 Jahren (2019 bis 2023) getrennt nach Führungskräften (Dipl.-Ing. / Master / Bachelor) sowie technischen und verwaltungsmäßigen Mitarbeitern nach § 46 Abs. 3 Nr. 8

VgV. 4) Angabe und Nachweis der beruflichen Befähigung / Qualifikation des Projektleiters, stellv. Projektleiters und zuständigen Projektingenieurs durch Befähigung der Führung der Berufsbezeichnung Dipl.-Ing. / Master / Bachelor nach § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV. 5) Darstellung der vergleichbaren Leistungen des Projektleiters, des stellv. Projektleiters, zuständigen Projektingenieurs und des Büros/Bewerbergemeinschaft (Referenzen) der letzten 15 Jahre (2009 bis 2023) nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV. Es sind mindestens eins, höchstens 5 Referenzprojekte nachzuweisen. Diese Referenzprojekte sind wie folgt nachzuweisen: Der Nachweis hat für jedes der eingereichten Referenzprojekte wie folgt zu erfolgen: a) Kurzbeschreibung des Referenzprojektes, b) Art der durchgeführten Maßnahmen - Leistungsumfang / Gesamtkosten / Nutzungsart / Projektlaufzeit / Auftraggeber getrennt nach privatem und Öffentlichem Auftraggeber (Ansprechpartner) mit Anschrift und Telefonnummer (Fax - E-Mail), c) Personaleinsatz des Bewerbers (Büro) bei der Maßnahme (Projektleitung, Stellvertretung). Soweit der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft entsprechend § 47 VgV (Eignungsleihe) auf Ressourcen von Nachunternehmern zurückgreifen will, so sind die vorstehenden Angaben und Erklärungen vom Dritten/ Nachunternehmer vorzulegen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Die Auswahl der Bewerber ist auf max. 5 und mind. 3 Bewerber beschränkt. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1) § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV - Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität, Angaben zum Qualitätsmanagementsystem (QMS): Wichtung: 5 v.H. Wertung: 0 Pkt. = kein QMS; 2 Pkt.= bürointernes QMS bzw. zertifiziertes QMS gemäß DIN EN ISO 9001. 2) § 46 Abs. 3 Nr. 2, 6 VgV - berufliche Erfahrungen unter Nachweis des beruflichen Werdeganges des Projektleiters: Wichtung 15 v. H. Wertung: 1 Pkt.< 5 Jahre; 2 Pkt.= 5-10 Jahre; 3 Pkt. >10-15 Jahre; 4 Pkt. >15 Jahre. 3) § 46 Abs. 3 Nr. 2, 6 VgV - berufliche Erfahrungen unter Nachweis des beruflichen Werdeganges des stellv. Projektleiters: Wichtung 5 v. H. Wertung: 1 Pkt.< 5 Jahre; 2 Pkt.= 5-10 Jahre; 3 Pkt. >10-15 Jahre; 4 Pkt. >15 Jahre. 4) § 46 Abs. 3 Nr. 2, 6 VgV - berufliche Erfahrungen unter Nachweis des beruflichen Werdeganges des zuständigen Projektingenieurs: Wichtung 10 v. H. Wertung: 1 Pkt.< 5 Jahre; 2 Pkt.= 5-10 Jahre; 3 Pkt. >10-15 Jahre; 4 Pkt. >15 Jahre. 5) § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV - geeignete Referenzen / vergleichbare Leistungen (Anforderungen siehe Formblatt Eignungskriterien) des vorgesehenen Projektleiters in der Funktion als Projektleiter in den letzten 15 Jahren (2009 bis 2023). Zu den Referenzen sind die Angaben s.o. gemäß Nr. 5a) bis c) zu tätigen. Wichtung: 15 v. H. Wertung: 1 Pkt. = 1 Projekt; 2 Pkt. = 2 Projekte; 3 Pkt. = 3 Projekte; 4 Pkt. > 3 Projekte. 6) § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV - geeignete Referenzen / vergleichbare Leistungen (Anforderungen siehe Formblatt Eignungskriterien) des vorgesehenen stellv. Projektleiters in der Funktion als stellv. Projektleiter in den letzten 15 Jahren (2009 bis 2023). Zu den Referenzen sind die Angaben s. o. gemäß Nr. 5a) bis c) zu tätigen. Wichtung: 5 v. H. Wertung: 1 Pkt. = 1 Projekt; 2 Pkt. = 2 Projekte; 3 Pkt. = 3 Projekte; 4 Pkt. > 3 Projekte. 7) § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV - geeignete Referenzen / vergleichbare Leistungen (Anforderungen siehe Formblatt Eignungskriterien) des vorgesehenen zuständigen Projektingenieurs in der Funktion als Projektingenieur in den letzten 15 Jahren (2009 bis 2023). Zu den Referenzen sind die Angaben s.o. gemäß Nr. 5a) bis c) zu tätigen. Wichtung: 10 v. H. Wertung: 1 Pkt. = 1 Projekt; 2 Pkt. = 2 Projekte; 3 Pkt. = 3 Projekte; 4 Pkt. > 3 Projekte. 8) § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV - geeignete Referenzen / vergleichbare Leistungen (Anforderungen siehe Formblatt Eignungskriterien) des/r Büros/ Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 15 Jahren (2009 bis 2023). Zu den Referenzen sind die Angaben s.o. gemäß Nr. 5a) bis c) zu tätigen. Wichtung: 15 v. H. Wertung: 1 Pkt. = 2 Projekte; 2 Pkt. = 3 Projekte; 3 Pkt. = 4 Projekte; 4 Pkt. > 4 Projekte. 9) § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV - durchschnittliche Anzahl festangestellter Mitarbeiter des/r Büros/ Bewerbungsgemeinschaft in

den letzten 5 Jahren (2019 bis 2023) Wichtung: 10 v. H. Wertung: 1 Pkt. < 3 MA; 2 Pkt.= 3-6 MA, 3 Pkt.= 7-10 MA; 4 Pkt. > 10 MA. Bei gleicher Eignung mehrerer Teilnehmer wird ein Losverfahren nach § 75 Abs. 6 VgV durchgeführt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe der Eigenerklärung in Bezug auf Russland (Artikel 5k der Verordnung EU Nr. 833/2014)

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: 1. Preis/ Honorar (Angebotsbruttopreis)

Beschreibung: 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 1,5-fachen des niedrigsten Preises. Dazwischen liegende Preise werden interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Bearbeitungskonzept

Beschreibung: Die konzeptionelle und methodische Herangehensweise an die Lösung der Aufgabe ist in einem Bearbeitungskonzept darzustellen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Konzeption zur terminlichen und organisatorischen Projektrealisierung

Beschreibung: Die organisatorische und terminliche Herangehensweise an die Lösung der Aufgabe (Projektrealisierung) ist darzustellen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: 4. Qualität der Präsentation des Projektleiters und/oder stellv. Projektleiters und des zuständigen Projektingenieurs im Verhandlungs- und Bietergespräch

Beschreibung: Es wird das Auftreten, die Sachlichkeit, die Fachkompetenz, die Kommunikationsfähigkeit, das Durchsetzungsvermögen und die Flexibilität sowie die Identifikation mit der Spezifik der Aufgabe und der Art und Weise der vorgesehenen Realisierung des Projektleiters und/oder stellv. Projektleiters und des zuständigen Projektingenieurs bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Wertung = Wichtung x Punkte (siehe Bewertungsmatrix)

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=622592>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=622592>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/04/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 100 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2, 3 VgV

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)  
Registrierungsnummer: DE151271758  
Postanschrift: Mainzerhofstraße 12  
Stadt: Erfurt  
Postleitzahl: 99084  
Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [igk-ausschreibung@leg-thueringen.de](mailto:igk-ausschreibung@leg-thueringen.de)  
Telefon: 000  
Internetadresse: <https://www.leg-thueringen.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt  
Registrierungsnummer: 16900334-0001-29  
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4  
Stadt: Weimar  
Postleitzahl: 99423  
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)  
Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI  
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a7499c1a-0c3e-4f08-aa00-245890d5f33d - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/03/2024 14:17:52 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 171607-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 58/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/03/2024